Nur für den Dienstgebrauch!

Dies ist ein geheimer Gegenstand im Sinne des § 88 R. St. G. B. in der Fassung vom 24. April 1934. Mißbrauch wird nach den Bestimmungen dieses Gesetzes bestraft, sofern nicht andere Strafbestimmungen in Frage kommen.

Kraftfahrtechnischer Anhang

zu den Allgemeinen Heeresmitteilungen 1939 Blatt 25

86. Betriebsstoff-Leergebinde.

(Gültig für Feld- und Ersatzheer.)

1. Es liegt Veranlassung vor, darauf hinzuweisen, daß Betriebsstoff-Fässer und sonstige Gebinde
   a) schonendst behandelt,
   b) nach Entleerung sofort wieder an die in Frage kommenden Stellen (Parks, Lieferfirmen usw.) zurückgegeben werden.
2. Im einzelnen ist zu beachten:
   a) Fässer und sonstige Gebinde sind sorgfältig abzuladen unter Benutzung einer Schrotleiter oder geeigneter Auffangvorrichtung, wie Matten, Stroh usw., um Verbeulungen zu vermeiden.
   b) Gebinde nach Möglichkeit sofort entleeren. Verschlußstücke haltbar aufschrauben. Ersatzbeschaffung kostet Material, Zeit und Geld.
   c) Die Gebinde sind für ihren ursprünglichen Verwendungszweck sauber zu halten. Nicht Farbstoffe in Betriebsstoff-Fässer füllen, nicht versanden lassen. Schmutzrückstände führen zu Störungen im Motorbetrieb.
   d) Bei Rückbeförderung ganzer Züge Leermaterial sachgemäße Stapelung, damit Durcheinanderwerfen vermieden wird.

O. K. H. (Chef H Rüst u. BdE), 12. 12. 39
— 46 i/k — AHA/In 6 (I c K).

---

87. Kraftstoffversorgung der im Protektorat Böhmen und Mähren befindlichen Truppenteile.

— H. M. 1939, Kraftfahrtechn. Anh., Bl. 21, Nr. 71. —

Der mit der Firma Apollo-Nafta-Handels-AG., Prag II, über Lieferungen von Vergaser- und Dieselkraftstoff abgeschlossene Vertrag ist über den 31. 12. 39 hinaus bis auf weiteres verlängert worden.

O. K. H., 18. 12. 39
— 85 d 26/10 — Wa J Rü 6 (VI a).

---

88. Kraftstoffversorgung von Wehrmacht-Einzel-Kfz., die ihren Standort nicht im Protektorat Böhmen und Mähren haben.

— H. M. 1939, Kraftfahrtechn. Anh., Bl. 21, S. 61, Nr. 70. —.

Durch Einführung von Wehrmacht-Gutscheinen im Protektorat Böhmen und Mähren ist o. a. Verfügung wie folgt zu ändern:

1. Absatz, Textzeile 6 streiche: »Tankausweiskarten«, setze dafür: »Wehrmachtgutscheine«.

2. Absatz ist vollkommen zu streichen.

Kopf der Anlage streiche: »Heereseigene«, setze dafür: »Wehrmachteigene«.

Ergänze die Anlage:

Brünn	Fl. H. Kdtr.	1	1
Königgrätz	»	1	1
Kremsier	Neue Jäger Kaserne	1	1
Olmütz	Fl. H. Kdtr.	1	1
Pardubitz	»	1	1
Pilsen	»	1	1
Prag-Gbell	»	1	1
Proßnitz	»	1	1

O. K. H. (Ch H Rüst u. BdE), — 18. 12. 39
— 85 — AHA/In 6 (I c K).

---

89. Versorgung der Wehrmacht-Kfz. mit Getriebeölen, Abschmierfetten, Rostschutzöl und Federschmiermitteln usw.

— H. M. 1939, Kraftfahrtechn. Anh., Bl. 12, Nr. 40. —

In der Anlage 2, II, streiche unter »lfd. Nr. 8, Lieferfirma«

Wing Öl Vertrieb Walter Schulze, Berlin-Charlottenburg 4, Kantstr. 69

und setze dafür

Heinz-Jürgen v. Obstfelder, Berlin-Tempelhof, Germaniastr. 156.

Die gleiche Berichtigung ist im Preisblatt in der Anlage 2, II, vorzunehmen.

Die in der Anlage 3 — Einheitsabschmierfett — unter lfd. Nr. 5, Firma Schlafhorst Chem. Werke, Hamburg 28, für das Erzeugnis »Natronal« genannten Preise sind mit Wirkung vom 1. 11. 39 wie folgt zu ändern:

Nr.	Lieferfirma	frei Bahnhof Herstellungsort			ab Zwischenlager		
		Leiheisenfaß ca. 170 bis 200 kg	Hobbock (50 kg)	Dose (500 kg)	Leiheisenfaß ca. 170 bis 200 kg	Hobbock (50 kg)	Dose (500 kg)
		% kg	% kg	% kg	% kg	% kg	% kg
5.	Schlafhorst Chem. Werke GmbH.	61,—	66,—	91,—	71,—	76,—	101,—

O. K. H., 16. 12. 39
— 85 d 26/12 — Wa J Rü 6 (VI a).

---

90. Feuerlöscher.

(Gültig für Feld- und Ersatzheer.)

Die Ausstattung mit Feuerlöschern, der Nachschub, das Instandsetzen und Füllen von Feuerlöschern ist ab sofort nach folgenden Richtlinien durchzuführen:

1. Ausstattung nach K. A. N.:

   Dringlichkeitsfolge:

   Für

   a) Pz. Kpfwg. und Pz. Späh-Wg., } ist volle Soll-Ausstattung zuständig,

   b) gp. Zgkw. }

   c) alle übrigen Bedarfsträger nur höchstens halbe Soll-Ausstattung.

2. Nachschub:

   a) Feldheer:

   Anforderungsweg: wie K-Gerät gemäß H. Dv. 90,

   b) Ersatzheer:

   Truppe, Feldzeug-Kdo., dieses veranlaßt Ausgabe beim H. Za.

3. Instandsetzen bzw. Füllen:

   a) Feldheer:

   aa) Einheitslöscher (Tetra 1 *l*, 2 *l* und Kohlensäure-Schneelöscher 6 kg)
   Truppe, A. Kf. Pk., H. Kf. Pk., nächstes H Za.

   bb) alle übrigen Feuerlöscher
   Truppe, A. Kf. Pk., H. Kf. Pk., dieser veranlaßt Instandsetzung bzw. Füllen bei Herstellerfirmen; der A. Kf. Pk. überweist der Truppe Ersatz für die zur Instandsetzung abgegebenen Löscher aus den Lagerbeständen.

   b) Ersatzheer:

   aa) Einheitslöscher
   Truppe, H. Za.

   bb) alle übrigen Feuerlöscher
   Truppe, H. Kf. Pk., dieser veranlaßt Instandsetzung bzw. Füllen bei Herstellerfirmen.

O. K. H. (Ch H Rüst u. BdE), 29. 11. 39
— 76o — In 6 (Ic — J)/Fz In (IVe).

⊕ 9605 39 2 A